

Kurstage für Kurs 261103040 (Vortrag: Digitaler Nachlass)

Testament, Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung sind wichtige Vorsorgemaßnahmen für den Fall von Geschäftsunfähigkeit oder den Todesfall. Was aber passiert mit Ihren digital gespeicherten Daten bei den diversen Anbietern im Netz? Das nicht mehr genutzte Kundenkonto bei Online-Versendern liegt brach und solange es nicht gehackt wird oder noch offene Posten abzuwickeln sind, dürfte das nicht stören.

Ganz anders die diversen Social-Media-Accounts. Nahezu jeder Mensch hat mindestens einen davon und ist mehr oder weniger aktiv. Die Internetdienstleister sind trotz vorhandener offizieller Nachweise reserviert und handhaben diese Situation auch völlig unterschiedlich. Um den Account zu löschen oder den Status zu aktualisieren wäre es auf den ersten Blick am einfachsten, den Erben wären die Zugangsdaten bekannt und sie könnten auf Basis einer vorliegenden Willenserklärung den Account entsprechend bearbeiten. Ohne Zugriff darauf leben die Verstorbenen im Netz weiter bzw. der Internetdienstleister agiert gemäß seiner eigenen Agenda.

Erfahren Sie in diesem Vortrag, welche Folgen es haben kann, wenn Daten nicht gelöscht bzw. Verträge nicht gekündigt werden können und welche Vorsorge zu treffen ist, damit Ihre Daten auch nach Ihrem Tod geschützt werden können.

Benjamin Schütz, LL.M. ist Fachanwalt für Urheber- und Medienrecht.

Datum	Uhrzeit	Ort
29.04.2026	18:00 - 19:30 Uhr	Amand-Goegg-Straße 2 - 4, Offenburg VHS 102 Saal